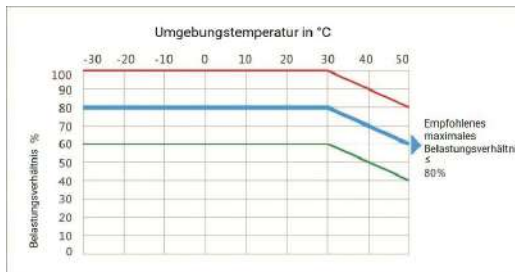




IV - Derating-Kurve



Triac- und 0-10V-Konstantspannungs-Dimmtrieb

Installationsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

I - Kurzanleitung des Produkts

1. Schlankes Design, um die Installation zu erleichtern.

2. Triac (leading edge Dimmen, einstellbare AC-Bereich 50V ~ 240V) und 0-10V (oder 1-10V) Dimm-Modus haben Dimm Optionen, automatische Kompatibilität und automatische Identifikation. Nicht von Hand wechseln.

3. Auf der Eingangsseite gibt es Anti-Surge, Anti-Blitz und Anti-Interferenz Schutzkreis. Auf der Ausgangsseite, gibt es Überlast, Überstrom und Überspannungsschutz. Der sichere Installationstransformator ist zwischen Eingangs- und Ausgangsseite installiert. Das Erdungskabel ist mit dem äußeren Gehäuse verbunden, um das Gehäuse vor Elektrizität zu schützen.

4. Stabile Ausgangsspannung und Ausgangsstrom, flackerfrei. Stabile Dimm-Effekte, kein Schütteln, empfindlich und glatt.

Hinweis:

Nur für Triac (Vorderkante, einstellbarer Spannungsbereich AC 50-240V) und 0-10V (oder 1-10V) Dimm-Modus. Wenn Sie die hintere Kante Triac Dimmen wie auch den einstellbaren Spannungsbereich AC 180-240V verwenden, gibt es einen sehr kurzen einstellbaren Bereich und erfüllen sich nicht jede Dimmwirkung. 0-10V bedeutet Dimm-Effekt von 0% bis 100%, 1-10V bedeutet von 10% bis 100%, es hängt von dem Dimmer-Signal ab. Der Dimm-Treiber ist passiv, um das Dimm-Signal zu empfangen und die Ausgangshelligkeit entsprechend anzupassen.

II - Sichere Anwendung und Hinweise

1. Achten Sie auf eine genau Installation, Demontage und Ersatz. Für eine gute Wärmeableitung und Belüftung ist zu sorgen. Nicht in der Wand verstecken, in der Erde begraben oder unter Wasser setzen, darf nicht in einem versiegelten Zustand gesetzt werden.

2. Bitte installieren Sie das Gerät auf einer festen Oberfläche, halten Sie es von brennbaren Materialien fern, halten Sie es von Kindern fern und vermeiden Sie einen elektrischen Schlag.

3. Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse an der Eingangs- und Ausgangsseite stabil und haltbar sind und dass das Erdungskabel fest mit dem Gehäuse verbunden ist.

4. Hersteller und Lieferanten sind nur begrenzt verantwortlich für ersetzte Waren und reparierte Produkte. Sie sind nicht für andere Verpflichtungen verantwortlich.

III - 4 Voraussetzungen für die Anwendung

1. Eingangsspannung: Informationen zu AC 100-120 V oder AC 200-240 V finden Sie auf dem Aufkleber auf dem Treiber. Der Triac-Dimmtrieb hängt von der Eingangsspannung ab, um die Dimmeffekte anzupassen. Daher muss der Dimmeffekt entsprechend der Eingangsspannung eingestellt werden. Es ist objektiv, nicht den gesamten Eingangsspannungsbereich anzupassen. Es ist in Ordnung, die Dimmfunktionen für den gesamten Eingangsspannungsbereich für 0-10V- oder 1-10V-Treiber auszuführen.

2. über DC12V, DC24V, DC36V oder DC48V entnehmen Sie bitte dem Aufkleber des Treibers. Stellen Sie sicher, dass Treiber und LED-Streifen übereinstimmen, 12-V-Treiber trifft auf 12-V-Streifen. Achten Sie darauf, die gleiche Gleichspannung für LED-Treiber und LED-Streifen beizubehalten, da sie sonst nicht funktioniert oder abbrennt

3. Wie passt man Nennleistung und Lastleistung an?

A. Es ist die tatsächliche Leistung für die Nennleistung, zum Beispiel 12 V 100 W, wir arrangieren den Einbrenntest mit 12 V 100 W.

B. Bitte beachten Sie, dass Sie bei längerer Verwendung eine Abweichung in Watt beibehalten. Es ist besser, die Nennleistung des Treibers von 80 % zu verwenden und die guten Belüftungs- und Wärmeableitungsbedingungen beizubehalten.

4. Anforderungen an die Installationsbedingungen

A. Bitte wählen Sie die richtigen IP-Level-Treiber entsprechend Ihren Nutzungsbedingungen aus, IP20 für die Verwendung in Innenräumen und IP67 für die Verwendung im Freien. Bitte beziehen Sie sich auf den Aufkleber für die tatsächliche IP-Stufe.

B. Die normale Umgebungstemperatur beträgt 0-30°C. Der Treiber hat eine gute Arbeitsleistung für Stabilität und lange Lebensdauer bei normaler Arbeitstemperatur.

C. Ungewöhnliche Umgebungstemperatur liegen unter -30°C oder über 50°C, solche sind eine verbotene Umgebungstemperatur für LED-Treiber. Ungeeignete Temperaturen sind -30°C ~ 0°C und +30°C ~ +50°C (kältere oder heißere Temperaturen), einige Funktionen und Stabilität werden unterschiedlich beeinflusst, es muss die tatsächliche Belastungsrate angepasst werden, damit der Treiber eine konstante Ausgangsleistung halten kann.

1. Warum wird empfohlen, langfristig nur 80 % der Nennleistung zu verwenden?

A. Normalerweise können wir nur die Nennleistung für LED-Streifen oder LED-Module berechnen, wir kennen die tatsächliche Leistung nicht, es gibt einige Abweichungen zwischen Nennleistung und tatsächlicher Leistung.

B. Für zusätzlichen Stromverbrauch von Drähten und Kontakten können wir nicht kalkulieren.

C. Die Umgebungstemperatur und -feuchtigkeit ändert sich stark.

D. Es ist ein großer Faktor, ob eine gute Belüftung und Wärmeableitung für die Installationsbedingung vorhanden ist

Mit einem Wort, es muss genügend Spielraum bleiben, um sicherzustellen, dass der Treiber stabil und über eine lange Lebensdauer arbeiten kann.

2. Neben der Umgebungstemperatur zur Anpassung der Laderate, was sind weitere Faktoren?

A. Eingangsspannung: Es ist besser, 70 % bis 75 % der Nennleistung zu laden, wenn Sie AC100 bis 120 V verwenden.

B. Es ist besser, 50 % bis 70 % der Nennleistung zu laden, wenn die Bedingungen für Belüftung und Wärmeableitung nicht gut sind.

C. Es ist besser, 50 % bis 70 % der Nennleistung für schwierige Installationen und kostenintensive Projekte zu laden.

V - Diagramme für Triac und 0-10V-Dimmung

1. Hinweis

A. Für den Triac-Dimmmodus steuert ein Dimmer einen Satz von Treibern und LED-Streifen, steuern Sie nicht mehr als 2 Sätze von Treibern und LED-Streifen, es kann zu Interferenzen und nicht stabiler Helligkeit kommen.

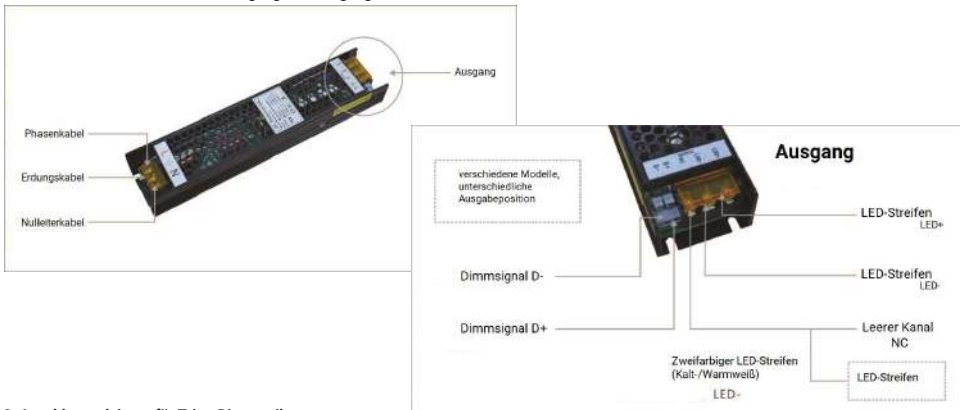
B. Für den Triac-Dimmmodus wird empfohlen, 50 % bis 80 % der Nennleistung für einen Dimmerkanal zu verwenden, unabhängig davon, ob es sich um einen Triac-Dimmer oder ein Triac-Dimmssystem handelt

C. Für den 0-10V-Modus kann es eine Reihe von Dimmtrieb und LED-Streifen steuern. Ein Dimmer kann theoretisch 30 bis 50 Sätze Dimmer und LED-Streifen anschließen. Bitte beziehen Sie sich auf die Marke des Dimmers und die tatsächliche Tragfähigkeit.

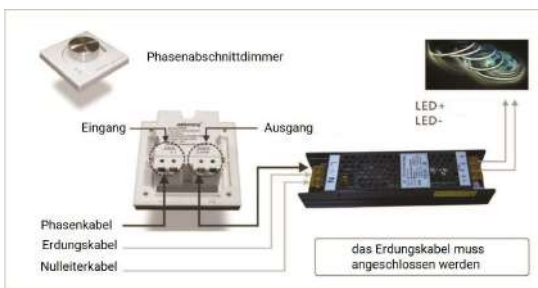
D. Wenn ein Triac- oder 0-10V-Dimmer angepasst werden soll, gibt es eine gewisse Leerstelle an der Anfangs- und Endseite, was bedeutet, dass sich die Helligkeit nicht synchron ändert, aber der 0-10V-Dimmer hat weniger Leerstelle als der Triac-Dimmer, es hängt von den Dimmern verschiedener Marken ab.

E. Wenn Sie ein Triac- oder 0-10V-Dimmssystem anpassen möchten, stellen Sie den minimalen Helligkeitsstartwert auf 600 mV oder über 12 % ein, um Stabilität und Flimmerfreiheit zu gewährleisten. Egal wie hoch der Startwert ist, es ist ein ähnlicher Vorgang von tiefer Dunkelheit bis zur höchsten Helligkeit, ein gleichmäßiger, feinfühlig und sanfter Dimmvorgang

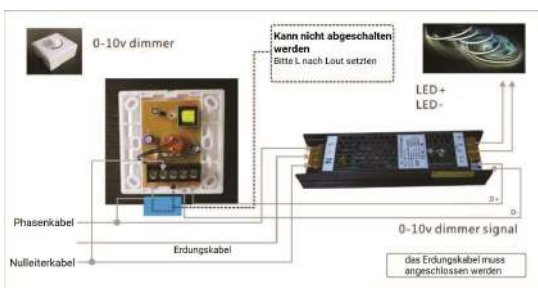
2. Anschlussvorschrift zwischen Eingang und Ausgang



3. Anschlussanleitung für Triac-Dimmtrieb



4. Anschlussanleitung für 0-10V-Dimmtrieb



VI - Allgemeine Fragen

1. Funktioniert nicht oder funktioniert, aber die Helligkeit kann nicht angepasst werden.

Antwort: Möglicherweise stimmen Dimmer und Dimmtrieb nicht überein, oder die Verbindung ist falsch, oder der Abstand zwischen Dimmer und Dimmtrieb ist zu groß, somit wird eine große Signaldämpfung verursacht. Bitte überprüfen Sie die Dimmertypen erneut, korrigieren Sie die Verbindungsart oder verwenden Sie dickere Signaldrähte.

2. Die Helligkeit kann eingestellt werden, aber nicht stabil, abwechselnd heller und dunkler.

Antwort: Möglicherweise ist der Triac-Dimmer zu stark belastet oder der Dimmtrieb. Versuchen Sie, die Last zu verringern, um die richtige Ursache zu finden.

3. Die Helligkeit kann eingestellt werden, aber es flimmert und hat keine stabile Helligkeit.

Antwort: Vielleicht hat der Dimmer an einem bestimmten Punkt ein instabiles Ausgangssignal, bitte ersetzen Sie diesen mit einem neuen Dimmer.

4. Die Helligkeit kann eingestellt werden, flimmern taucht im abgedimmten Zustand auf.

Antwort: Möglicherweise weißt der Dimmer einen Defekt auf, versuchen Sie den Dimmer zu wechseln oder zu ersetzen. Zu kleine Signaldrähte können dieses Problem auch aufweisen, versuchen Sie diese mit dickeren Drähten zu ersetzen.

5. Rhythmisches Flackern

Antwort: Eventuell Überlast- oder Kurzschlusschutz. Bitte überprüfen Sie, ob der Treiber und die LED-Streifen mit der Leistung übereinstimmen. Ein Kurzschlusschutz könnte das Problem verursachen.